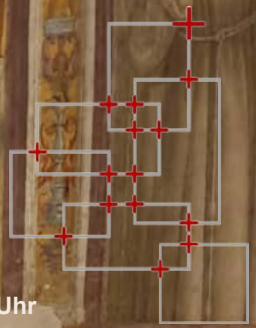


Pastoralverbund Warburg

Pfarrbrief

Nr. 11 - 2026 vom 05. Oktober - 02. November 2026

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **Di. 13.10. um 11 Uhr**



Inhalt

Impressum.....	3
Editorial von Pfarrer Andreas Wilke.....	4 - 5
Gottesdienste im Pastoralverbund.....	6 -13
Beichtgelegenheiten.....	14
Kollekten.....	14
Tauftermine.....	14
Familiengottesdienst -Erntedank im Pastoralverbund.....	14
Angebot für Ehrenamtliche.....	15
Nachruf Pfr. i.R. Wilhelm Klur.....	16 -17
Verstorbene im Pastoralverbund.....	19
Trauercafé Warburg.....	19
Termine in den Gemeinden.....	20 -24

Plauderbank mit Pfr. Wilke.....	21
Neue geistliche Lieder singen.....	22
Abschied Spirituelle Haltestelle.....	23
Lagerfeuer.....	24
Offener Treff	24
Seniorentreffen.....	25
KÖB Büchereien.....	26 -27
Angebote der HEGGE	28 -29
Angebote der kfd.....	29 -31
Gebetsmeinung des Papstes.....	31
Kartoffelernte - Gut Neu Calenberg.....	32 -33
Vorankündigung St. Martin.....	34
Unsere Kindertagesstätten.....	35
Rausgehzeit.....	36

Wenn die Tage kürzer werden
und es früh schon dunkel wird,
gehören die Gedanken denen,
die längst nicht mehr bei uns sind.

Wie sie unser Leben prägten,
uns geformt Jahrzehnte lang,
mal mit Sanftmut, mal mit Strenge,
ohne uns je aufzugeben.

Drum wir zünden Kerzen an,
stehen still an ihrem Grab,
voller Dankbarkeit und Liebe,
besonders heut', an diesem Tag.

Selbst, wenn sie nicht mehr bei uns sind,
in unseren Herzen leben sie.
Und die Kerzen auf den Gräbern
leuchten voller Harmonie.

© Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de



© GoranH / cc0 – gemeinfrei /
Quelle: pixabay.com

Redaktionsschluss immer um 11.00 Uhr

Nr. 12 - 2026 gültig vom 02.11. bis 29.11.2026
Dienstag am 13.10. um 11 Uhr

Nr. 13 - 2026 gültig vom 30.11. bis 27.12.2026
Dienstag am 10.11. um 11 Uhr

Nr. 1 - 2027
gültig vom 28.12. bis 24.01.2027
Donnerstag am 03.12. um 11 Uhr

Hinweis:

Ab Montag, 21. Dezember ist bis zum
03. Januar 2027 das Pfarramt in Warburg
geschlossen.

**Verantwortlich für den
Inhalt des Pfarrbriefes ist
Pfarrer Gerhard Pieper**

**Die Daten stammen z.T.
von der Meldebehörde oder
wurden aus den von Ihnen
eingereichten Dokumenten
erhoben.**

www.pv-warburg.de

Unser Service:

Sie möchten den Pfarrbrief
unaufgefordert per Mail zu-
gesandt haben? Senden Sie
uns bitte eine kurze Nachricht.
Gerne nehmen wir Sie in
unseren Verteiler auf.



Warburg Fair-Welt-Laden

im Haus Böttrich
Di. 10.00 - 12.00 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr
Fr. 16.00 - 18.00 Uhr
So. geschlossen

Pfarrbrief-Konto:

Vereinigte Volksbank eG
IBAN:
DE17 4726 4367 0119 1005 06
BIC: GENODEM1STM
0,50 € pro Ausgabe oder
6,50 € pro Jahr.
Bitte den Wohnort angeben!
Die Bankverbindungen der
einzelnen Kirchengemeinden
entnehmen Sie bitte unserer
Homepage
www.pv-warburg.de

**Pfarramt
für alle Pfarrgemeinden
im Pastoralverbund
Warburg**

Kalandstr. 8, Warburg
Tel: 05641- 744333-0
Fax: 05641- 744333-9

**pv-warburg@
erzbistum-paderborn.de**

Verwaltungsleitung

Martin Hünemeyer
Kalandstr. 8
34414 Warburg
Tel.: 05641-744333 3

Öffnungszeiten:

Mo. 8.30 - 11.30 Uhr
Di. 8.30 - 11.30 Uhr
Mi. 8.30 - 11.30 Uhr
Do. 7.30 - 11.30 Uhr
Fr. 8.30 - 11.30 Uhr
nachmittags geschlossen!

Sekretärinnen im Pfarramt

Birgit Moers
Petra Redeker

**pv-warburg@
erzbistum-paderborn.de**

info@pv-warburg.de

**Bereitschafts-
Telefon**

05641-744333-8



Priester:

Leiter
Pfarrer Gerhard Pieper
Kalandstr. 9
34414 Warburg
Tel.: 05641-7435143
kath.kirchengemeinde.
ossendorf@t-online.de

Pfarrer Andreas Wilke
Birkenweg 6
34414 Warburg
Tel.: 05641-7459389
awilke1@t-online.de

Gemeindereferentinnen:

Christina Bolte
Tel.: 05641-744333-5
bolte@pv-warburg.de

Theresa Dreier
Tel.: 05641-744333-4
dreier@pv-warburg.de

Veronika Groß
Tel.: 05641-744333-6
gross@pv-warburg.de

Internetportal der deutschen
Bischofskonferenz:
www.dbk.de

Internetportal
Erzbistum
Paderborn:
www.erzbistum-paderborn.de



Offizielles Internetportal der
katholischen Kirche in
Deutschland:
www.katholisch.de

Liebe Leserin, lieber Leser!

Es gibt Menschen, die können einen begeistern. Es gibt Menschen, die beeindrucken einen. Wenn ich überlege, was das für Menschen sind, dann haben die zum Beispiel ein besonderes Talent oder eine außergewöhnliche Haltung zum Leben oder eine gewaltige Ausstrahlung. Auf jeden Fall sind diese Menschen etwas Besonderes, Außergewöhnliches. Oder?

Doch ehrlich gesagt: Viele Menschen habe ich in dieser Richtung noch nicht kennengelernt. Als geschichtlich Interessierter schaue ich da gern in der Zeit zurück; und da bin ich vor etlichen Jahren schon auf Franziskus von Assisi gestoßen, an seinem Grab in der Krypta unter der Unterkirche in Assisi. Da saß ich eine ganze Zeit in aller Ruhe (die durchziehenden Pilgerströme haben mich nicht weiter berührt) und habe über diesen wirklich besonderen Menschen Franziskus nachgedacht, ins Gebet genommen, meditiert. Im Nachgang habe ich einiges über sein Leben gelesen, seine Haltung zum Leben und seine Radikalität. Franziskus war einer, der hat immer alles total gemacht: totaler Lebemann, totaler Asket; irgendetwas zwischen stolzem Ritter und ärmsten der Armen. Im wahrsten Sinn des Wortes schmiss er seine Sachen vor die Füße seines Vaters und trennte sich so von seiner Herkunft. Dabei blieb er unglaublich selbstbewusst – und aus dieser Haltung heraus radikal. Er vereinte sich so dermaßen mit dem Leiden Jesu am Kreuz, dass er die Wundmale Jesu empfing – wie gesagt: immer alles ganz!

Vor genau 800 Jahren, in den Abendstunden des 3. Oktober 1226, unterhalb von Assisi in einer behelfsmäßig errichteten Krankenkammer neben der Portiunkula-Kapelle, ist Franziskus gestorben – „natürlich“ nackt auf dem blanken Boden liegend. Sein Leichnam wurde in Assisi beigesetzt, über seinem Grab entstand schnell eine der schönsten Kirchen der Christenheit. Das Bild auf der gegenüberliegenden Seite zeigt Raum und Ort seines Todes, heute längst eine Kapelle (Transitu-Kapelle) etwas abseits in der gewaltigen Kirche Santa Maria degli Angeli; auf ihrem Altar ist das Zingulum ausgestellt, mit dem Franziskus sein Gewand zusammenhielt. Die Portiunkula-Kapelle nebenan, viel stärker beachtet, gilt als eigentliche Keimzelle des franziskanischen Ordens.

Franziskus war also ein außergewöhnlicher Mensch, sicher nicht nur aus meiner Sicht. Er war radikal sich selbst gegenüber. Seinen Gefährten, mit denen er unterwegs war, hat er verboten, so radikal zu sein wie er selbst. Das konnte nur er selbst (auch Hinweis auf sein Selbstbewusstsein!).

Beim Blick auf seinen Glauben frage ich mich, was meinen Glauben heute ausmacht. Was bedeutet dieser Glaube in einer Zeit, in der er mehr und mehr verdunstet? Es gibt unzählige Gründe - deswegen ist vielleicht noch wichtiger zu fragen: Auf welchem Grund steht dieser Glaube? Franziskus hat ihn nach und nach total und radikal in sein Leben hinein übersetzt. Das könnte ich so nicht wie er! Und trotzdem: Der Glaube bedeutet auch mir sehr viel. Auch bei mir entwickelt er sich; ständig! Er will gelebt werden – nicht nur in der Kirche, nicht nur im Gottesdienst, sondern in all den Alltäglichkeiten; nicht nur an einem bestimmten Ort, sondern überall da, wo ich bin, in meiner ganzen Umwelt. Und natürlich nicht nur für mich, sondern mit anderen zusammen.

Wozu?

Schauen Sie einmal auf das Leben des Heiligen aus Assisi. Auch 800 Jahre nach seinem Tod ist es brandaktuell. Vielleicht können wir ja aus der Geschichte, auch aus seiner Geschichte, für uns heute etwas lernen!?!

Ihr Andreas Wilke

PS: Es gibt da ein Buch über sein Leben, gut lesbar und ohne viele Schnörkel erzählt es das Leben des Heiligen – es ist von Markus Hofer und heißt Franz von Assisi. Ein radikales Leben neu erzählt, erschienen 2026 im Tyrolia Verlag Innsbruck. Das kann ich Ihnen sehr empfehlen.



Dienstag, 06. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Bonenburg	18.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd L.u.V. d. Fam. Wagemann u. Fam. von Spiegel/ +Elvira Schreckenber - zum Erntedank
Menne	18.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd +Josef Quere u. L.u.V. d. Fam. Böddeker, +Brunhilde Böddeker u. +Hannelore Böddeker
Hardehausen	19.30 h	Taizégebet

Mittwoch, 07. Oktober Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz

Ossendorf	8.00 h	Grundschulgottesdienst
Warburg-Altstadt	8.00 h	+Heinrich Wiemers u. ++Angehörige - anschl. Rosenkranzgebet für die Mission
Warburg-Neustadt	8.00 h	Grundschulgottesdienst
Wormeln	8.30 h	L.u.V. d. Fam. Skolik, Maron u. Römer/+Mathilde Middeke
Dössel	17.00 h	Rosenkranzgebet
Hardehausen	19.00 h	Hl. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 08. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Daseburg	8.00 h	Grundschulgottesdienst
Dössel	18.00 h	++ d. Fam. Riepe, Assauer, Rauterkus u. Söthe/ ++Josefa u. Albert Winnefeld
Welda	18.00 h	+Manfred Schön

Freitag, 09. Oktober

Warburg-Neustadt	8.00 h	Lebenden der Familie Dieter Nolte
Scherfede	10.30 h	Hl. Messe im Altenheim

Samstag, 10. Oktober

Warburg-Neustadt	17.30 h	Beichtgelegenheit
Hardehausen	ca. 20.00 h	Vigilfeier i.R. von Young Mission

Samstag, 10. Oktober

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Welda	17.30 h	++Ehel. Dillmann u. +Sohn Peter u. ++ Ehel. Sippl
Ossendorf	19.00 h	6-Wochengedächtnis +Inge Einig +Bernhard Wiegard u. L.u.V. d. Fam. Wiegard/ ++Irene u. Werner Andelefski u. ++Hedwig u. Heinrich Löseke/ +Edeltraud Rothenberg - mit Messdienerneinführung

Sonntag, 11. Oktober

Warburg-Altstadt	9.15 h	+Marie-Ros Stute/+Anni Wieners/+Mathilde Vahle/ L.u.V. d. Fam. Krefeld u. Gluns u. L.u.V. d. Fam. Engemann u. Fischer
Daseburg	10.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung Gedächtnisamt +Heinz Lüdeke 1. Jahresgedächtnis +Martin Wendehals L.u.V. d. Fam. Nutt u. Seck/+Norbert Götte/ +Theresia Atteln/+Hans-Josef Pommerenke/+Dieter Müser
Scherfede	10.45 h	1. Jahresgedächtnis +Peter Hees L.u.V. d. Fam. Obermeier u. Moers/+Siegrid Prante/ +Anni Bobon u. ++ d. Fam. Fuest, Haurand u. Nehm/ +Ferdinande Scheifers u. +Walter Risse/+Heinrich Menne - Familiengottesdienst - Erntedank im Pastoralverbund
Seniorenzentrum	10.45 h	Wortgottesfeier
Hardehausen	11.15 h	Hl. Messe i.R. von Young Mission
Warburg-Neustadt	10.45 h	+Dieter Müser/+Rudolf Bialas u. ++d. Fam. Bialas u. Werneke/+Franz-Josef Peine u. L.u.V. d. Fam. Peine u. Mikus (aus Ort: Hohenwepel) +Klemens Dierkes/L.u.V. d. Fam. Schulte u. Gorissen
Warburg-Altstadt	17.00 h	Orgelherbst Konzert
Hohenwepel	18.00 h	Rosenkranzgebet
Nörde	18.00 h	Abendlob

Montag, 12. Oktober

Warburg-Neustadt	19.00 h	Lagerfeuer
------------------	---------	------------

Dienstag, 13. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
-------------	--------	-----------

Bonenburg	18.00 h	6-Wochengedächtnis +Vera Wulf +Elvira Schreckenbergh/++Walburga, Bruno u. Brunhilde Ernst
Menne	18.00 h	L.u.V. d. Fam. Förster-Ryneveen

Mittwoch, 14. Oktober

Warburg-Altstadt	8.00 h	Hl. Messe
Wormeln	8.30 h	++Karoline, Wilhelm und Mathilde Freitag/ ++Josef u. Luise Henze
Dössel	17.00 h	Rosenkranzgebet
Engar	18.00 h	Hl. Messe
Hardehausen	19.00 h	Hl. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 15. Oktober Hl. Theresia von Jesus (von Ávila)

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Seniorenzentrum	11.00 h	Hl. Messe
St. Laurentius, HPZ	14.00 h	Hl. Messe
Dössel	18.00 h	++Josef und Auguste Rose/+Heiner Riepe
Welda	18.00 h	+Edmund Drude

Freitag, 16. Oktober

Warburg-Neustadt	8.00 h	L.u.V. d. Fam. Wolff u. Tölle/+Maria Guiomar Pinto/ ++d. Fam. Hartmann, Hermes, Dreps u. Meyer
Nörde	8.30 h	+Helmut Geisen u. ++Eltern/+Josef Moers/+Franz Eberhardt/ ++Franz-Josef u. Anja Hilleke/+Irmgard Berkhoff/ ++Eva u. Albert Kuczok
Scherfede	10.30 h	Hl. Messe im Altenheim

Samstag, 17. Oktober Hl. Ignatius von Antiochien

Warburg-Neustadt	17.30 h	Beichtgelegenheit
------------------	---------	-------------------

Sonntag, 18. Oktober

Dössel	9.15 h	Hl. Messe
Nörde	9.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung +Konrad Sarrazin, +Michael Sarrazin u. +Manuela Petry/ ++Josef, Florian u. Winfried Mott u. ++Irmgard u. Klemens Stute/++ d. Fam. Laudage u. Behlen

Warburg-Altstadt	9.15 h	1. Jahresgedächtnis +Ilse Busch +Albert Anton Leifels/+Manfred Hentrich u. L.u.V. d. Fam. Hentrich u. Hartmann/L.u.V. d. Fam. Schwarze u. Leifels/ ++Karl u. Wilhelmine Rose/++Marietheres u. Alfred Feldmann/+Maria Guiomar Pinto/++Ferdinande u. Bernhard Krefeld u. +Sohn Peter/+Charlotte Wiegand
Menne	9.45 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung +Ursula Nowak/+Josef Dierkes u. ++Eltern/ +Monika Steffens u. ++ d. Fam. Lütkemeyer
Seniorenzentrum	10.45 h	Hl. Messe
Warburg-Neustadt	10.45 h	6-Wochengedächtnis +Mathilde Freitag ++Thea u. Fritz Prott/+Ernst Fuest/+Dieter Müser/ L.u.V. d. Fam. Aloys Peitz/+Heinz Fischer u. ++ d. Fam. Fischer u. Ehle/+Elisabeth Löhr/+Pfr. Heinz Eickhoff
Hardehausen	11.00 h	Hl. Messe
Daseburg	14.30 h	Tauffeier: Marlo Peine * Leona Sauerland *
Warburg-Altstadt	17.00 h	<i>Orgelherbst Konzert</i>
Bonenburg	18.00 h	Rosenkranzgebet, gest. v. d. kfd
Hohenwepel	18.00 h	Rosenkranzgebet

Montag, 19. Oktober

Welda	19.00 h	Rosenkranzgebet, gest. v. d. kfd
-------	---------	----------------------------------

Dienstag, 20. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Bonenburg	18.00 h	+Elisabeth Ehle/+Wilhelmine Berendes u. +Sohn Heiner/ +Alois Pecher u. +Agnes Schröder/+Elvira Schreckenbergh
Menne	18.00 h	++ Ehel Wilhelm u. Helga Klauke, +Stephan Klauke u. +Cornelia Wegge

Mittwoch, 21. Oktober

Warburg-Altstadt	8.00 h	Gemeinschaftsmesse der kfd
Wormeln	8.30 h	L.u.V. d. Fam. Glade/+Änne Pawlik
Dössel	17.00 h	Rosenkranzgebet
Hardehausen	19.00 h	Hl. Messe - anschl. Anbetung

Donnerstag, 22. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Welda	18.00 h	6-Wochengedächtnis +Klaus Viktor +Friedrich u. Therese Schaller, ++Kinder u. +Enkelin Raffaella/+Maria Bodemann/ in bestimmter Meinung

Freitag, 23. Oktober

Nörde	8.30 h	+Hermann Menne/+Franz Moers u. ++Eltern/ +Klaus Koch/+Helmut Rose/++Agnes u. Jochen Kulemann/ +Josef Vahle/+Karl-Heinz Knipping u. L.u.V. d. Familie
Scherfede	10.30 h	Hl. Messe im Altenheim

Samstag, 24. Oktober

Warburg-Neustadt	17.30 h	Beichtgelegenheit
------------------	---------	-------------------

Samstag, 24. Oktober 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Germete	17.30 h	+Maria Oppermann (aus Ort Daseburg) ++ d. Fam. Schweins u. Redegeld/ ++d. Fam. Thöne-Langenströher/ ++Ehel. Klara u. Heinrich Hoppe u. ++Ursula u. Reinhold Sinnreich
---------	---------	---

Sonntag, 25. Oktober

Warburg-Altstadt	9.15 h	++Aloys u. Christa Krumpipe u. +Pfarrer Arnold Lessmann/ +Wilhelm Dieter Tegethoff/+Paula Herdes
Hohenwepel	9.45 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung +Maria Brechtken/+Pfarrer Georg Kulik u. +Stefanie Wieczorek/+Hildegunde Reineke
Ossendorf	10.45 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung +Karl Floren/+Elfriede Geilhorn
Seniorenzentrum	10.45 h	Wortgottesfeier

Warburg-Neustadt	10.45 h	+Dieter Müser/+Rudolf Bialas u. ++d. Fam. Bialas u. Werneke/++Fritz u. Gisela Reineke u. ++Hubert u. Josefine Hogrebe/L.u.V. d. Fam. Rose/+Christine Felix
Wormeln	10.45 h	Patronatsfest +Karl Hoppe, ++Ehel. Theodor u. Margarete Hoppe u. ++Ehel. Heinrich u. Helene Kaiser/ ++Maria u. Wilhelm Volpers u. ++Theresia u. Herbert Anft u. +Andreas Volpers/++Agnes u. Josef Gründer u. +Marion Gründer/+Maria Egeler/+Edelgard Drescher u. +Sohn Frank/+Robert Branke/++Anton u. Hermine Ehlen/+Willi Knaup/+Andreas Göbel u. L.u.V. d. Fam. Göbel u. Winnefeld/+Ria Bruns
Hardehausen	11.00 h	Hl. Messe
Rimbeck	14.30 h	Tauffeier: Joris Krömer *
Hohenwepel	18.00 h	Rosenkranzgebet
Nörde	18.00 h	Abendlob

Dienstag, 27. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Bonenburg	18.00 h	+Elvira Schreckenber/L.u.V. d. Fam. Schwiddessen u. Graute/
Menne	18.00 h	L.u.V. d. Fam. Förster-Ryneveen

Mittwoch, 28. Oktober HL. SIMON UND HL. JUDAS

Warburg-Altstadt	8.00 h	Hl. Messe
Wormeln	8.30 h	+Maria Kohrs
Dössel	17.00 h	Rosenkranzgebet
Engar	18.00 h	+Maria Wrede u. ++Eltern
Hardehausen	19.00 h	Hl. Messe - anschließend Anbetung

Donnerstag, 29. Oktober

Hardehausen	7.45 h	Hl. Messe
Seniorenzentrum	11.00 h	Hl. Messe
Dössel	18.00 h	+Gabriele Rose u. L.u.V. d. Fam. Rose u. Blume
Welda	18.00 h	Hl. Messe
Rimbeck	19.30 h	<i>Spirituelle Haltestelle - Franziskuskapelle</i>

Freitag, 30. Oktober

Warburg-Neustadt	8.00 h	+Reinhold Köster
Scherfede	10.30 h	Hl. Messe im Altenheim

Samstag, 31. Oktober

Warburg-Neustadt	17.30 h	Beichtgelegenheit
------------------	---------	-------------------

VON GUTEN MÄCHTEN WUNDERBAR GEBORGEN

*Von guten Mächten wunderbar
geborgen, erwarten wir getrost
was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und
am Morgen. Und ganz gewiss
an jedem neuen Tag.*



© Klaus Kegebein In: Pfarrbriefservice.de

Sonntag, 01. November

ALLERHEILIGEN

Menne	9.15 h	6-Wochengedächtnis +Josef Berendes +Josef Dierkes u. ++Eltern/+Gabriele Gründer u. ++Eltern/L.u.V. d. Fam. Förster-Ryneveen/ ++Adeltraud u. Josef Fuest u. +Kurt Niggemann u. ++Eltern/++Maria u. Friedhelm Klauke/+Monika Steffens u. ++ d. Fam. Lütkemeyer - anschließend um 10.45 h Andacht auf dem Friedhof mit Gräbersegnung
Nörde	9.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung L. u. V. d. Pfarrgemeinde - anschließend Prozession zum Friedhof mit Gräbersegnung
Warburg-Altstadt	9.15 h	+Manfred Hentrich u. L.u.V. d. Fam. Hentrich u. Hartmann/++Karl u. Wilhelmine Rose/+Albert Anton Leifels/++Marietheres u. Alfred Feldmann/ L.u.V. d. Fam. Heinrich Wiemers u. Volmert/ +Petra Balluff u. ++ d. Fam. Falter u. ++ d. Fam. Wyrwa

Hohenwepel	9.45 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung L.u.V. d. Pfarrgemeinde - anschließend um 11.00 h Gräbersegnung
Dössel	10.15 h	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung +Josef Stickeln +Therese Stehr/ ++ d. Fam. Stickeln u. Winnefeld/+Dennis Gemmeke u. ++Dieter u. Franz Gemmeke - anschließend Totengedenken auf dem Friedhof mit Gräbersegnung
Scherfede	10.45 h	L.u.V. d. Pfarrgemeinde - anschließend Gräbersegnung
Seniorenzentrum	10.45 h	Hl. Messe
Warburg-Neustadt	10.45 h	L.u.V. d. Fam. Mische-Barton/+Dieter Müser/++Erwin u. Henny Düssel/++Ehel. Franziska u. Josef Borghoff u. +Maria Hennecke/+Klemens Dierkes/ L.u.V. d. Fam. Linn/L.u.V. d. Fam. Thöne/L.u.V. d. Fam. Schulte u. Gorissen
Ossendorf	11.00 h	Gräbersegnung auf dem Friedhof
Hardehausen	11.00 h	Hl. Messe
Warburg-Altstadt	15.00 h	Wortgottesdienst auf dem Antoniusfriedhof u. Stiepenfriedhof - anschließend Gräbersegnung
	16.00 h	Wortgottesdienst auf dem Burgfriedhof - anschließend Gräbersegnung
Warburg-Neustadt	15.00 h	Wortgottesdienst auf dem Antoniusfriedhof u. Stiepenfriedhof - anschließend Gräbersegnung
	16.00 h	Wortgottesdienst auf dem Burgfriedhof - anschließend Gräbersegnung
Welda	15.00 h	Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Wrexen	15.00 h	Andacht auf dem neuen Friedhof mit Gräbersegnung
Calenberg	16.00 h	Andacht in der Kirche - anschließend Gräbersegnung
Daseburg	16.00 h	Andacht mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Engar	16.00 h	Gräbersegnung auf dem Friedhof
Germete	16.00 h	Andacht in der Kirche - anschließend Gräbersegnung
Rimbeck	16.00 h	Wortgottesfeier mit Gräbersegnung auf dem Friedhof
Seniorenzentrum	16.00 h	Gräbersegnung auf dem Friedhof der Salvatorianerinnen

Montag, 02. November

ALLERSEELEN

Hardehausen	19.00 h	Hl. Messe
-------------	---------	-----------

Gott ruft jedes Kind bei seinem Namen

Termine zur Feier der Taufe

Änderungen vorbehalten

So. 18.10.	Daseburg	So. 03.01.2027	Nörde
So. 25.10.	Rimbeck	So. 17.01.2027	Daseburg
So. 08.11.	Scherfede	So. 28.02.2027	Warburg-Neustadt
So. __ 11.	Ort noch wählbar	So. 07.03.2027	Welda
So. 06.12.	Warburg-Neustadt		
So. 13.12.	Bonenburg		

Beichtgelegenheiten:

Samstag, 10.10. Pfarrer Wilke
Samstag, 17.10. Pfarrer Wilke
Samstag, 24.10. Pfarrer Wilke
Samstag, 31.10. Bitte den Aushang beachten

jeweils um 17.30 Uhr in St. Johannes Baptist,
Warburg-Neustadt

Kollekten

Sa. 10.10. / So. 11.10.
Für die Pfarrgemeinde
Sa. 17.10. / So. 18.10.
Für die Pfarrgemeinde
Sa. 24.10. / So. 26.10.
Weltmissionssonntag
Sa. 31.10. / So. 01.11.
Für die Pfarrgemeinde

Scherfede



Ernte: Gott sei Dank!

Wir laden herzlich zum
Familiengottesdienst anlässlich des
Erntedankfestes ein:

 **Sonntag, 11. Oktober**
 **um 10.45 Uhr**
 **Pfarrkirche Scherfede**

Dieser Gottesdienst ist nach Mariä Himmelfahrt an
der Mariengrotte in Bonenburg der zweite
Gottesdienst im Rahmen des Projektes
"Roter Faden Kirchenjahr"



„Wo Kirche gelingt - Erfahrungen teilen, Zukunft gestalten“

Ein Tag für ehrenamtlich in pastoralen
Gremien und Gemeindeteams Engagierte



Freuen Sie sich auf einen Tag

voller Austausch, Wertschätzung und praktischer
Impulse, inklusive einer vielseitigen Workshopphase
am Nachmittag. Gemeinsam blicken wir zurück,
reflektieren und gestalten aktiv die Zukunft unserer
Kirche.

Samstag, den 10. Oktober

ANMELDUNG

Die Veranstaltung ist kostenlos.

Weitere Informationen
zum Programm und zur

Anmeldung finden Sie unter:

www.kefb.de/kurse/kurs/T01PBRU001

ORT

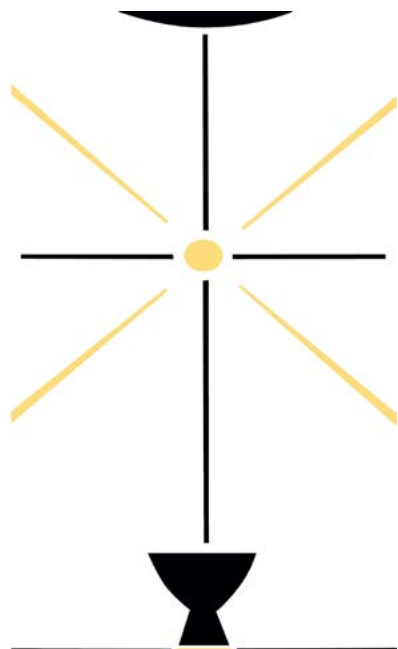
Tagungshaus Liborianum, Paderborn



Wilhelm Klur Pfarrer i.R.

* 20.01. 1938

† 14.09. 2026



Nachruf

Scherfede

Am 14.09.2026 ist Pastor i.R. Wilhelm Klur im Alter von 88 Jahren gestorben.

Zuletzt hat er im Pflegeheim St. Bernhard in Scherfede gelebt.

„Ich habe gepflanzt, Gott aber ließ wachsen. So ist weder der etwas, der pflanzt, noch der, der begießt, sondern nur Gott, der wachsen ließ.“ Unter diesem Leitwort erhielt Pfarrer Klur am 25. Juli 1963 die Priesterweihe in Paderborn, die in die Zeit des II. Vatikanischen Konzils fiel. Deren Ergebnisse prägten seine seelsorgliche Arbeit maßgeblich. Nach seiner Zeit als Vikar in Menden und Büren wurde er im Dezember 1973 als Pfarrer in Scherfede eingeführt. Die Entwicklung der Gemeinde von der versorgten zur mitversorgenden Gemeinde prägte sein Tun. Zwischen der Einführung und seiner Verabschiedung in den Ruhestand am 17. Februar 2008 lagen über 34 Jahre Wirken in Scherfede. Zusätzlich übernahm er einmal für das Dekanat Warburg und einmal für das neu gebildete Dekanat Warburg-Borgentreich die Verantwortung als Dechant.

Auch im Ruhestand war er weiterhin tätig, so lange es seine Gesundheit zuließ.

Am 30.07.2023 konnte er gemeinsam mit der Kirchengemeinde sein 60-jähriges Priesterjubiläum feiern.

Wichtig war Pastor Klur die Schaffung guter Bedingungen für die kirchliche Jugendarbeit in der Gemeinde. Zu diesem Zweck wurde der Dachboden der Zehntscheune ausgebaut. Das erste Zeltlager 1979 (damals für Messdiener) verstetigte sich bis heute.

Viele werden sich auch erinnern, dass Liedproben mit Unterstützung des Gesangsvereins durchgeführt wurden um so das gesangliche Repertoire der Gemeinde zu erweitern.

Weitere Stichworte geben Zeugnis über seine Gestaltung der Gemeindeseelsorge: Einführung von Familiengottesdiensten, Gemeindewallfahrten, Fortsetzung der Osternachtsfeier in der Zehntscheune, kirchenmusikalische Feierstunden, regelmäßige Gottesdienste in der ev. Kirche Wrexen um nur einige zu nennen, die im Zusammenwirken mit dem Pfarrgemeinderat entwickelt durchgeführt wurden. Auch die Durchführung von sog. Sozialen Seminaren in Zusammenarbeit mit der Kommende in Dortmund (Sozialinstitut) und Theologischen Seminaren waren bedeutsam.

Bedingt durch den Mangel an Priestern erweiterte sich auch der Verantwortungsbereich durch die Schaffung eines ersten Pastoralverbundes bestehend aus sieben Gemeinden mit zwei Priestern und einer Gemeindereferentin.

Unvergessen sind die unter seiner Leitung durchgeführten Baumaßnahmen: Sanierung der Pfarrkirche und des Kreuzwegs des Malers Terhorst, der Bau des neuen Kindergartens, Renovierung der Zehntscheune als Pfarrheim und Errichtung des Altenheims um nur einige zu nennen.

In jeder Eucharistie feiern wir, dass die Herzenswärme des einen den Tod und alles Dunkel der Welt vertreibt; in jeder Eucharistie brechen wir das Brot als Zeichen für den, der sich brechen ließ – für uns, aber im Kleinwerden seine Größe erwies.

Ihm vertrauen wir uns und Wilhelm Klur an.

Kirchenvorstand & Gemeindeteam

Getragen von Hoffnung

Auch in schweren Stunden von Leid, Krankheit und Tod

Der November hat ein schlechtes Image: Er gilt laut Umfragen als der unbeliebteste Monat. Viele Menschen empfinden ihn als grau, schwer und trostlos. Vielleicht auch deshalb, weil er uns wie kein anderer an unsere eigene Vergänglichkeit erinnert.

Die Sehnsucht nach Verbundenheit über den Tod hinaus bewegt wohl jeden, der einen geliebten Menschen verloren hat. Wie unterschiedlich Menschen mit diesem Verlust umgehen, zeigen uns oft die Todesanzeigen. Manche berühren mich tief. Wenn ich die Verstorbenen persönlich kenne, denke ich besonders lange darüber nach. Besonders getroffen hat mich die Anzeige meines Nachbarn. Sie trug als Überschrift einen Vers aus Psalm 68: „Gepriesen sei der Herr Tag für Tag, der uns trägt, der Gott, der unsere Hilfe ist.“ Nach einer unheilbaren Krankheit musste er seine Frau und die beiden kleinen Kinder zurücklassen. Während dieser schweren Zeit begegnete ich oft seiner Frau, deren Zuversicht und innere Stärke mich tief beeindruckten. In der Mitte des Lebens ein solches Schicksal anzunehmen – in dem Wissen, nun allein mit den Kindern weitergehen zu müssen – erschien mir kaum erträglich.

„Gepriesen sei der Herr Tag für Tag, der uns trägt, der Gott, der unsere Hilfe ist“. Am Ende des Psalmverses steht ein kleines Wort: Sela. Es markiert im Vortrag des Psalms eine Pause – lädt zum Innehalten ein. „... der Gott, der unsere Hilfe ist, sela“ bedeutet: Wir dürfen vertrauen, dass Gott an unserer Seite ist. Dieser Vers lässt uns still werden. Die Zeit der Fragezeichen darf enden, denn Gott trägt uns. Gott ist unsere Hilfe. So formuliert es König David in einem seiner Psalmen, der Gott und seine Taten preist und davon spricht, „dass Gott der HERR herausführen kann aus dem Tod“.

An Allerheiligen treffe ich meine Nachbarin mit den beiden Kindern auf dem Friedhof. Wir kommen über die Todesanzeige ins Gespräch. Sie erzählt mir, warum ihr Mann gerade diesen Psalm gewählt hat. Natürlich sei der Weg zum Vertrauen für beide voller Fragen und Zweifel gewesen: Warum er? Warum wird der Familie eine so schwere Last auferlegt? Doch sein tiefer Glaube habe ihm geholfen, all die Zweifel und Fragen Schritt für Schritt in Gottes Hand zu legen. Und schließlich sei der Tag für ihren Mann gekommen, an dem die Zeit der Fragezeichen für ihn vorbei gewesen war.

Und das war zugleich der Tag, an dem er für sich entschied, keine weiteren Therapien mehr anzunehmen. Er ahnte, dass sie ihm das letzte Stück Lebensqualität genommen hätten. Aber er wollte bereit sein, wach sein – für die Stunde des Abschieds und für das, was jenseits des Todes kommt. In Versöhnung mit seinem Leben und mit Gott fand er Frieden. Sein Vertrauen darauf, dass Gott ihn trägt, und die Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod gaben ihm diese Zuversicht und Gelassenheit. So konnte er sagen: „Gepriesen sei der Herr Tag für Tag; der uns trägt; der Gott, der unsere Hilfe ist.“

Christine Hober, Quelle: Krankenbrief 10/25, www.krankenbrief.de In: Pfarrbriefservice.de



Warburg-Altstadt

An jedem letzten Mittwoch im Monat findet von 16-17 Uhr das Bibelteilen in der Altstadtkirche statt.

Warburg-Neustadt

Einladung für Trauernde

Die Hospizbewegung Warburg e.V. bietet jeweils am letzten Sonntag im Monat von 15.30 - 17.30 Uhr das Trauercafé in der Sternstr. 39 in Warburg, in den Räumlichkeiten der Caritas, an. Jede und jeder ist willkommen, unabhängig von Konfession und Weltanschauung. Das Trauercafé wird von einer ausgebildeten Trauerbegleiterin und Mitarbeiterinnen der Hospizbewegung betreut.

**Auferstehung ist unser Glaube,
Wiedersehen unsere Hoffnung,
Gedenken unsere Liebe.**
(Augustinus)



**Zu Gott heimgerufen
wurden in unserem
Pastoralverbund**

Marietta Lütkemeyer
65 Jahre - Warburg-Altstadt
(Berlin)

Mathilde Freitag
86 Jahre - Warburg-Neustadt

Barbara Hüser
83 Jahre - Bonenburg

Anna Pavlik
68 Jahre - Warburg-Neustadt

Heinz-Dieter Kleinert
69 Jahre - Rimbeck

Josefiene Schmitz
99 Jahre - Daseburg

Josef Berendes
85 Jahre - Menne

Erich Kortmann
65 Jahre - Warburg-Neustadt

Marianne Wegener
97 Jahre - Warburg-Neustadt

Elisabeth Schäfer
99 Jahre - Scherfede

Klaus Viktor
78 Jahre - Welda

Pfarrer i.R. Wilhelm Klur
88 Jahre - Scherfede

Aloysius Mahs
77 Jahre - Bonenburg

Bernhard Karweg
81 Jahre - Scherfede

Andreas Ströbl
54 Jahre - Warburg-Altstadt

Lina Anna Dierkes
93 Jahre - Warburg-Altstadt

Herr gib Ihnen das ewige Leben! 19

Dössel

An Allerheiligen 1.11. findet um 10.15 Uhr die Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung statt. Anschließend laden wir zum Totengedenken auf den Friedhof mit Gräbersegnung ein.

Germete

An Allerheiligen 1.11. ist die Gemeinde um 16.00 Uhr zu einer Andacht in die Pfarrkirche eingeladen, in welcher besonders der Verstorbenen des vergangenen Jahres gedacht wird. Im Anschluss ziehen wir zum Friedhof. Dort können die Angehörigen ihre Gräber segnen.

Menne

An Allerheiligen 1.11. gedenken wir in der Hl. Messe um 9.15 Uhr in besonderer Weise unserer seit November 2025 verstorbenen Gemeindemitglieder. Ihre Namen werden verlesen und für jeden Verstorbenen wird eine Kerze angezündet. Das Totengedenken auf dem Friedhof mit anschließender Gräbersegnung beginnt nach der Messe um ca. 10.45 Uhr.

Ossendorf

Beten und Essen

Herzlich laden wir am Sonntag, 25.10.2026 um **10.45 Uhr** zur Wort-Gottes-Feier ein. Im Anschluss werden wir gemeinsam, wer möchte, im Glockenturm der Pfarrkirche zu Mittag essen.



© Ronja Goj In: Pfarrbriefservice.de

Scherfede

Allerheiligen in Scherfede

Auch in diesem Jahr findet wie gewohnt die Gräbersegnung nach dem Gottesdienst, der um 10.45 Uhr in der Kirche beginnt, auf dem Friedhof statt. Im Anschluss daran, hat jeder die Möglichkeit mit dem gesegneten Wasser die Gräber seiner Angehörigen zu segnen.

Welda

Der Liturgiekreis lädt ganz herzlich zur Rosenkranzandacht am Montag, 19.10. um 19.00 Uhr in die Pfarrkirche St. Kilian ein.

Wir wollen in diesem Rosenkranzgebet Stationen aus dem Leben Jesu mit dem goldenen Oktober, dem Monat der Ernte, Farben und Fülle verbinden und betrachten.

Wormeln

Am Sonntag, 25.10. feiert die Kirchengemeinde St. Simon und Judas ihr Patronatsfest. Das Festhochamt beginnt um 10.45 Uhr in der Pfarrkirche und wird vom Männerchor Warburg musikalisch mitgestaltet. Nach dem Gottesdienst lädt der Kirchenvorstand herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ins Pfarrhaus ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Spielmöglichkeiten für Kinder sind vorhanden. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Scherfede

Friedhofsbänke wurden zu Plauderbänken

Durch den Sommer hindurch verwandelten sich verschiedene Bänke auf dem Friedhof in Scherfede in „Plauderbänke“. Immer wieder freitags um 16.00 Uhr versammelten sich Einzelne oder ganze Gruppen auf und um die Plauderbank herum um zu plaudern.

Der Termin war leider nicht immer geeignet: An zwei Freitagen blieb die Plauderbank aufgrund der Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes wegen großer Hitze leer, einmal wegen durchziehender Gewitter.

Aber sonst? Schön war's! Das jedenfalls war das Echo mancher Plauderer und ist auch meines. Über Vieles sind wir miteinander ins Gespräch gekommen, wir haben Manches geteilt. Auffällig war für mich diese große Entspanntheit unter den kühlenden, schattenspendenden Bäumen. Festgestellt habe ich, dass der Friedhof in Scherfede ein schöner Ort ist, der Ruhe ausstrahlt und mittels der vielen Bänke zum Verweilen einlädt. Als bemerkenswert empfand ich, dass ich immer schon erwartet wurde, mir also gewissermaßen gastfreundlich die Türen offenstanden. Beeindruckt hat mich das Engagement einer betagten Dame, die mit ihrem Rollator gekommen ist und deren Tochter nicht wissen darf, dass sie den Weg auf sich genommen hat – dies könnte nämlich zu Ärgernis führen (darum nenne ich keine Namen oder andere Umstände!).

Weil es so schön war, peile ich schon für das nächste Jahr wieder eine „Plauderbank“-Aktion an: Gern wieder in Scherfede, aber selbstverständlich auch in und an einem anderen Ort irgendwo im Pastoralen Raum; da wäre ich jetzt allerdings auf Anregungen angewiesen! Meine Kontaktdaten finden Sie auf Seite 3 dieses Pfarrbriefs.

Schön war's, bestimmt nicht nur für Pfarrer Andreas Wilke!





Weil es so schön war,
soll es weitergehen!

Die Heilige Messe am dritten Sonntag im Monat wird künftig musikalisch mit neuen geistlichen Liedern aus dem Liederbuch God for You(th) / alternativ **Gotteslob gestaltet. Reinhard Burchhardt begleitet die Lieder mit der Gitarre.**

Bei der letzten musikalischen Gestaltung dieser Art war die Resonanz so erfreulich, dass mehrere Gottesdienstmitfeiernde den Wunsch geäußert haben: „Könnte man das nicht wiederholen?“ Sehr gerne! So laden wir nun an jedem dritten Sonntag im Monat dazu ein, gemeinsam mit neuen geistlichen Liedern zu singen, zu beten und unseren Glauben miteinander zu feiern.

Herzliche Einladung – wir freuen uns auf Sie!

Abschied von der „Spirituellen Haltestelle“

Eine kleine Auszeit vom Alltag – mit Musik, Gedanken, Gebet und Begegnung: Das sollte die „Spirituelle Haltestelle“ einmal im Monat sein.

Mich hat dabei das Bild vom „galiläischen Frühling“ bewegt: Jesus bricht in Galiläa auf, Menschen lassen sich ansprechen und machen sich mit ihm auf einen neuen Weg.

Nun ist es Zeit, diese Haltestelle vorerst zu schließen. Am Donnerstag, 29. Oktober wird die vorerst letzte Haltestelle in Rimbeck stattfinden, zu der ich noch einmal sehr herzlich einlade.

Das Interesse an diesem Angebot ist zuletzt deutlich zurückgegangen. Das bedauere ich, möchte aber zugleich dankbar zurückblicken auf die Begegnungen, Gespräche, Lieder und Gebete, die diese Abende geprägt und zu etwas Besonderem gemacht haben.

Vielleicht ist das Ende einer Haltestelle ja der Anfang eines neuen Weges.

Ich grüße Sie herzlich!

Reinhard Burchhardt





Offener Treff

Nörde

Der Offene Treff bietet jeweils am **letzten Freitag im Monat** ab 9.00 Uhr ein gemeinsames Frühstück im Nörder Pfarrheim an.
Für Kaffee, Brötchen und Aufstriche ist gesorgt.
Zwecks Planung ist eine Anmeldung erforderlich!
Telefon 0 56 42-50 00 oder 0171-78 40 87 3

Das Frühstück findet an folgenden Terminen statt:

30. Oktober,
27. November
kein Frühstück im Dezember

Offener Treff

Warburg-Neustadt

Offener Treff im Haus Böttrich
Die kfd bietet an jedem 1. Mittwoch im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr im Haus Böttrich einen offenen Treff an. Es gibt Zeit zum Plausch, zum Spielen, zur Handarbeit und natürlich Kaffee und Kuchen.

Seniorentreffen

Bonenburg

Seniorenachmittag am 7. Oktober um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

Daseburg

Seniorenrunde am 14.10. um 15.00 Uhr.

Germete

Am Di., 3. November, sind alle Senioren um 15.00 Uhr zum „Klöhnen“ bei Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim eingeladen.

Ossendorf

Der nächste Klönnachmittag ist am 26.10. um 15 Uhr im Pfarrheim in Ossendorf. Herzliche Einladung an alle zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen.

Rimbeck

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zu den Seniorenachmittagen eingeladen, auch besonders „neue“ Besucher und Besucherinnen des Seniorenachmittags. Zum Programm gehören Kaffeetrinken und „Klöhnen“ und Unterhaltsames.
Immer der zweite Mittwoch im Monat jeweils um 15.00 Uhr im Pfarrheim.

Scherfede

Nach der Umbauphase findet endlich der nächste Kaffee- und Klönnachmittag am Dienstag, 13.10. ab 15.00 Uhr in dem großen Saal in der renovierten Zehntscheune statt. Die Kaffeetanten der KFD Scherfede laden dazu alle recht herzlich ein und freuen sich auf einen schönen Nachmittag mit guten Gesprächen und leckerem, selbstgebackenem Kuchen in den neu gestalteten Räumlichkeiten. Bitte Anmeldungen bei Karin Kaiser bis zum 09.10. unter 05642-987316

Spielenachmittage im Dorftreff Scherfede

Die Zukunftswerkstatt Scherfede lädt herzlich zu ihren beliebten Spielenachmittagen ein. Sie finden an jedem ersten Sonntag im Monat, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr, ein geselliges Beisammensein im 1. Obergeschoss des Dorftreffs in der Briloner Strasse 30 in Scherfede statt.

Ein Sortiment an Spielen ist vor Ort, jedoch können jederzeit auch eigene Spiele mitgebracht werden. Für eine gemütliche Atmosphäre ist ebenfalls gesorgt: Kaffee, Tee, Kuchen sowie kalte Getränke stehen an jedem Sonntag bereit.

RepairCafe (Reparatur Treff) Dorftreff Scherfede, (Briloner Str. 30)

Das RepairCafe (Reparatur-Treff) Scherfede findet wie immer am 2. Dienstag im Monat von 18.00 - 20.00 Uhr im Dorftreff Scherfede 1. OG, statt.

<https://www.zukunftswerkstatt-scherfede.de/repair-cafe>

Veranstaltername:
Zukunftswerkstatt Scherfede e.V.

Bonenburg
Pfarrheim Bonenburg
Kreuzkirchstr.2
donnerstags 15.30 -16.30 Uhr

Daseburg
Pfarrheim Daseburg
Alexanderstr. 10
1.Sonntag im Monat 13.00 - 14.00 Uhr
donnerstags 16.30 - 18.30 Uhr

Dössel
In der „Alten Schule“
14 tägig mittwochs 15.00 -16.30 Uhr

Germete
Pfarrheim Germete
Garamattweg 4
dienstags 17.00 - 18.00 Uhr
donnerstags 18.00 - 19.00 Uhr

HPZ St. Laurentius
Stiepenweg 70
montags 14.00 -17.00 Uhr
mittwochs 14.00 -17.00 Uhr

Menne
Pfarrheim Menne
Parkstr. 1a
in ungeraden KW:
samstags 16.15 -17.15 Uhr
in geraden KW:
mittwochs 17.00 -18.00 Uhr

Die Katholischen öffentlichen Büchereien (KöBen) sind lebendige Orte in den Kirchengemeinden. Die Büchereien stehen – mit den unterschiedlichsten Medienangeboten – allen Menschen offen und bieten neben der kostenlosen Ausleihe auch Raum für Austausch und Treffen.

Ossendorf
Die Bücherei Ossendorf veranstaltet am Sonntag, den 08.11. in der Zeit von 14:30 bis 17:00 Uhr den diesjährigen Büchersonntag. Bei Kaffee und Kuchen können die neuesten Bücher und Medien bestellt werden. Das Team der Bücherei Ossendorf freut sich auf viele große und kleine Besucher.

Ossendorf
Pfarrheim Ossendorf
Rimbecker Str. 2
montags 18.00 -19.00 Uhr
mittwochs 15.00 -16.00 Uhr

Rimbeck
Pfarrheim Rimbeck
Wilhelm-Poth-Str. 9
dienstags 15.30 -17.30 Uhr

Warburg-Neustadt
Haus Bötttrich
Sternstr. 13
sonntags 10.30 - 12.00 Uhr
dienstags 16.00 - 17.30 Uhr
freitags 16.00 - 17.30 Uhr

Welda
Pfarrheim Welda
Kilianstr. 7
dienstags 17.00 - 18.30 Uhr

Bernd Giesecking

Bekenntnisse eines
sportlichen Spätzünders

**Germeter
Begegnungen**



© Verlag

unterstützt von



Freitag

6.11.
19:30 Uhr

Warburg
Germete
Pfarrheim

15 Euro
freie Platzwahl

Karten oder Voranmeldung

Bücherei Germete (Pfarrheim) (dienstags 17 - 18 Uhr + donnerstags 18 - 19 Uhr)
Buchhandlung Podszun – Warburg | 05641-740848 | verkehrsverein@germete.de

 **Verkehrsverein
Germete e.V.**

Godly Play I Gott im Spiel
Biblische Geschichten erzählen

Einladung an alle in Kita, Gemeinde, Schule, Familie

Eine Fortbildung zum Godly Play I Gott im Spiel bietet das Christliche Bildungswerk Die HEGGE vom 10. bis 13. November an.

Interessierte können eine aktuelle religionspädagogische Methode erlernen. Hierbei werden Bibeltexte in verständlicher Sprache erzählt, im Spiel dargeboten, im Gespräch ergründet und kreativ vertieft. So kann in Kita und Schule, in Familie und Gemeinde die Bibel (neu) erlebbar gemacht werden.

In diesem viertägigen Kurs wird eine Vielzahl biblischer Geschichten intensiv erarbeitet. Vorausgesetzt werden erste Godly Play-Kenntnisse. Das Geschichten-Erzählen sowie das Leiten des Ergründungsgesprächs und der Kreativphase werden erlernt. Das Zertifikat zur Godly Play-Erzählerin bzw. zum -Erzähler wird erworben.

Die Fortbildnerinnen Dr. Delia Freudenreich aus Paderborn und Christiane Zimmermann-Fröb aus Velbert geben Tipps zur Umsetzung in die Praxis. Zudem öffnen sie einen Raum zum eigenen Ausprobieren, wie auch für Fragen und Austausch.

Anmeldungen und weitere Auskünfte:

Die HEGGE
Christliches Bildungswerk
Niesen
34439 Willebadessen
Tel: 05644-400
www.die-hegge.de
bildungswerk@die-hegge.de



FRAUENABEND » KÖNIGLICH «

Am Dienstag, 24.11.2026, lädt das Christliche Bildungswerk Die HEGGE zu einem FrauenAbend von 18.00 bis 21.00 Uhr ein.

Im stillen und trüben November, wenn die Sehnsucht nach einem besonderen Glanz im Alltag spürbar wird, möchten wir miteinander »königliche« Momente erleben. Eine Königin aus Holz, geschaffen von Ralf Knoblauch und beheimatet auf der HEGGE, wird mit ihrer stillen Präsenz den Abend begleiten.



Dienstag, 24. November 2026

Die gemeinsame Zeit bietet Ihnen vielerlei Entdeckungen – Begegnung und Austausch – Ruhe und Weite – kurz gesagt: „einen Ort, der mir guttut“.

Freuen Sie sich auf Impulse voller Würde und Wertschätzung ... mit FrauenThemen, Kreativangeboten und Gesprächsrunden, mit musikalischen Klängen und Segensworten. Erkunden Sie vielerlei Stationen quer durch die Räume des Hauses sowie bei trockenem Winterwetter auch draußen. Lassen Sie sich mit hausgemachten Köstlichkeiten von der HEGGE-Küche verwöhnen.

**Nutzen Sie an diesem Abend die Gelegenheit, bewusst innezuhalten:
königlich I kraftvoll I kostbar.**

Gönnen Sie sich eine wohltuende Auszeit und entdecken Sie die HEGGE als FrauenOrt.

Alle Frauen sind zu diesem Angebot auf der HEGGE willkommen. Der Kostenbeitrag beträgt je Teilnehmerin 35,- €. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Bitte melden Sie sich selbst wie auch ggf. Frauen, die sie mitbringen werden, mit Namen an; wenn möglich schriftlich. Bitte melden Sie sich ab, wenn Sie nicht kommen können, denn dann besteht die Möglichkeit, dass Frauen von der Warteliste nachrücken.

Die Veranstaltung wird von einem engagierten FrauenTeam vorbereitet und durchgeführt. Ansprechpartnerin ist Dr. Anne Kirsch, Die HEGGE.

Die HEGGE Christliches Bildungswerk | 34439 Willebadessen - Niesen | Tel: 05644-400 | bildungswerk@die-hegge.de | www.die-hegge.de



Bonenburg

Dienstag, 6.10. um 18 Uhr Erntedankgottesdienst, anschließend Zwiebelkuchenesen im Pfarrheim, Anmeldungen bei Beatrix Wiemers-Plifke, 9883930

Bonenburg

Am So. 18. 10. findet um 18.00 Uhr eine Rosenkranzandacht der kfd Bonenburg in der Pfarrkirche statt.

Calenberg

Die Kfd St. Anna lädt am 06. Oktober um 15 Uhr zum Kaffeetreff mit anschließendem Rosenkranzgebet ins Pfarrheim ein.

Calenberg

Die Kfd St. Anna lädt am 03.11. um 9.00 Uhr alle Gemeindemitglieder zum Morgenlob in die Pfarrkirche ein.
Anschließend gibt es ein gemeinsames Frühstück im Pfarrheim.

Menne

Die kfd Menne lädt am 16.10. um 18.00 Uhr zum Glühweinabend ins Pfarrheim ein. Wir bieten Schmalz- und Käsebröte, sowie leckeren Glühwein und Kaltgetränke an. Bei guten Gesprächen möchten wir gerne mit euch einen netten Abend verbringen.
Wir bieten wieder einen Hol- und Bringservice an. Dann bitte melden.
Für die Planung liegt die Anmeldeliste in der Pfarrkirche aus. Ihr könnt euch aber auch telefonisch anmelden
Angelika Lübbers 05641 - 5202
Christa Hamel 05641 - 5666

Ossendorf

Herzliche Einladung zu einer Rosenkranzandacht am 20.10. um 9.00 Uhr mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim. Es wird ein Unkostenbeitrag von 7,50 Euro erhoben. Wir bitten um verbindliche Anmeldung bis zum 15.10. bei Marlene Ehle, Tel. 05642 7184

Ossendorf

Vorankündigung

Herzliche Einladung zur Adventsfeier für Senioren am 07.12. um 15.00 Uhr im Pfarrheim. Anmeldung bitte bis zum 3.12. bei Marlene Ehle Tel. 05642 7184.

Rimbeck

Am Donnerstag, den 15.10. ist um 18.00 Uhr für alle Interessierten Männer und Frauen unter Leitung des Rimbecker kfd-Liturgieteams ein herbstliches Abendgebet im Garten von Walter Schafmeister (Ossendorferstraße 19) geplant. Auch hier besteht Möglichkeit, im Anschluss ein wenig in netter Gesellschaft zu verweilen.

Scherfede

Freitags um 19.00 Uhr findet im 14-tägigen Takt im Dorftreff das Handarbeiten statt. Informationen erteilt Inge Moors, Tel.: 05642-7341

Scherfede

Am Montag, 5.10. findet um 16 Uhr eine Rosenkranzandacht in der Kapelle des Altenheimes statt. Herzliche Einladung.

Scherfede

Einladung zur Jahreshauptversammlung der kfd Frauen am Sa. 17.10. um 14.30 Uhr in der Zehntscheune. Im Anschluss laden wir zum gemütlichen Kaffeetrinken ein.

Scherfede

Am Di. 3.11. um 19 Uhr Treffen der Mitarbeiterinnen.

Warburg-Altstadt

Gemeinschaftsmesse der kfd am Mittwoch, 21.10. um 8.00 Uhr.

Liebe kfd-Leitungsteams, liebe Frauen unserer hiesigen kfd's.

Manchmal ist es im Alltag laut, dunkel oder schwer. Dann sehnt sich das Innerste nach einem Moment des Durchatmens und nach neuer Wärme.

Dazu laden wir euch herzlich ein zu einer besonderen Stunde: „Licht für die Seele“

Der Gottesdienst unter dem Motto „**L I C H T**“ findet statt am 20. November um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche St. Maximilian in Niesen.
Lichterkerche am Radweg – Niesen

Was euch erwartet:



Innehalten: Wir schalten ab vom Lärm des Alltags und kommen in der Stille an.

Impulse & Gedanken: Sanfte Worte und Geschichten, die Trost spenden und den Blick nach innen lenken.

Das Licht entzünden: Mit kleinen Kerzen-Momenten und Musik geben wir unserer Seele Raum zum Aufatmen.

Nach dem Gottesdienst laden wir in die Dorfscheune neben der Kirche zum gemütlichen Abschluss ein.

Anmeldungen bitte bis zum 10. November bei Frau Sommer, Tel. 0563/8365

Wir freuen uns auf ein leuchtendes Miteinander und auf euch!

Herzliche Grüße von eurem kfd-Bezirksteam

Gebetsmeinung des Papstes

November

Für den rechten Gebrauch
des Reichtums

Wir beten um einen rechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.

Ossendorf

Die „BÜHNENHÜPFER“
kommen wieder mit:
**„Wellnessfarm und
Liebeswahn“**

Samstag 17. Okt. 19.00 Uhr
Sonntag 18. Okt. 15.00 Uhr
mit Kaffee u. Kuchen
(ab ca. 16.30 Uhr Beginn der Vorstellung)

Samstag 24. Okt. 19.00 Uhr
Heinberghalle Ossendorf

Vorverkauf ab Mo. 14. Sept.
Markant Markt (Willeke)
in Ossendorf
05642 / 6582

Kartoffelernte auf Gut Neu Calenberg

für die Vorschulkinder in den katholischen Kindertageseinrichtungen



Mitte September war es wieder Zeit, Kartoffeln zu ernten.

Diese Möglichkeit wurde den Vorschulkindern der katholischen Kindertageseinrichtungen erneut von den Landwirten Hans-Hugo und Christian Schuchard auf dem Hof Neu-Calenberg eröffnet.

Ein großes Abenteuer war natürlich schon die Fahrt mit dem großen Bus von den KiTas nach Calenberg. 😊

Als dann noch der Kartoffelroder über den Acker fuhr, gab es nur noch strahlende Gesichter. Was für eine Begeisterung!

„Guck mal, wie da die Kartoffeln aus der Ernte rausspringen!“, rief ein fünfjähriger Junge. Und dann ging es ans Sammeln. Fleißig füllten die vielen Kinderhände mitgebrachte Jutesäcke und Körbe mit Kartoffeln.

Erntedank ist für die katholischen Kindertageseinrichtungen ein wichtiges Fest im Kirchenjahr. Gemeinsam wird überlegt, was Früchte und Gemüse brauchen, um wachsen und reif werden zu können.

„In diesem Jahr sind die Kartoffeln nicht ganz so groß wie im letzten Jahr!“, stellten wir gemeinsam fest.

„Ja!“, erklärte Hugo Schuchard den Kindern: „Es hat zu wenig geregnet. Die Kartoffeln hätten mehr Wasser gebrauchen können!“

Es wird deutlich: Wir können manches machen, aber nicht alles liegt in unserer Hand!“

Zum Abschluss der Ernte bestimmten die Kinder dann noch den Kartoffelkönig (die größte Kartoffel) und viele „Kartoffelzwerge“ (sehr kleine Kartoffeln). Auch Kartoffelbabys (winzig kleine Kartoffeln) und ein Kartoffelherz wurden präsentiert.

Ein gemeinsames Picknick vor dem Maisfeld mit Blick auf die Burg Calenberg rundete den schönen Erntevormittag ab.

Dann haben wir alle noch das Kartoffellied gesungen und gebetet:

Lieber Gott, wir danken dir,
für unsere Kartoffeln hier.
Sie wachsen tief in dunkler Erde,
damit aus ihnen Essen werde.

Ob Pommes, Bratkartoffeln oder Brei,
Kartoffeln schmecken – eins, zwei, drei!

Alle guten Gaben, alles, was wir haben.
Kommt, o Gott, von Dir!
Wir danken Dir dafür!

Die Kartoffeln wurden in die Kindertageseinrichtungen mitgenommen.

Dort werden sie den Familien geschenkt oder auch in der KiTa weiterverarbeitet. „Kartoffelpuffer gibt's bei uns!“, wusste ein Mädchen zu berichten.

Text und Fotos: Gemeindereferentin Christina Bolte





© planet_fox / Pixabay.
com – Lizenz
In: Pfarrbriefservice.de

Menne

Herzliche Einladung zur St. Martinsfeier

Der Bewegungskindergarten Menne lädt herzlich zur diesjährigen St. Martinsfeier ein.

Die Feier beginnt um 16.45 Uhr mit einer kleinen Andacht in der St. Antoniuskirche in Menne. Anschließend findet der traditionelle St. Martinsumzug in Begleitung des Musikvereins, der Feuerwehr und St. Martin durch das Dorf statt.

Zum Abschluss sind alle herzlich zum gemütlichen Beisammensein am Kindergarten eingeladen. Dort gibt es Martinsbrezeln und heiße Getränke.

Brezelmarken können vom 2.11. – 9.11.2026 im Bewegungskindergarten zu den üblichen Öffnungszeiten erworben werden.

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Martinsabend mit vielen kleinen und großen Teilnehmerinnen und Teilnehmern!

Scherfede

Herzliche Einladung zur St. Martinsfeier

Auch in diesem Jahr lädt der Pfarrgemeinderat gemeinsam mit dem Familienzentrum und dem Musikverein am Samstag, den 14. November zum traditionellen Martinsumzug in Scherfede ein.

Wir beginnen mit dem Laternenumzug in diesem Jahr wieder an der Zehntscheune. Im Anschluss findet das Martinsspiel an der Zehntscheune statt. Danach können süße Martinsbrezel gegen Gutscheine eingetauscht werden. Diese Gutscheine sind vom 05. – 12. November im Familienzentrum St. Vincentius und in der Marien-Apotheke zu erwerben. Ebenfalls wird Glühwein und Kinderpunsch angeboten. Mit dem Erlös und weiteren Spenden werden die Projekte der Germeter Serviam Schwestern unterstützt.

Weitere Infos bezüglich der Zeit entnehmen Sie bitte dem nächsten Pfarrbrief.



Kreuz-Erhöhung
Eggestraße 10
34414 Warburg-Bonenburg
Tel.: 05642-5120 Fax: 988412
kreuzerhoehung.bonenburg
@kath-kitas-hochstift.de

St. Michael
Zum Spritzenhaus 3,
34414 Warburg-Germete
Tel.: 05641 – 2630
st.michael.germete@
kath-kitas-hochstift.de

St. Elisabeth
Wilhelm-Poth Str. 10a
34414 Warburg-Rimbeck
Tel.: 05642-8238
Fax: 05642-988598
st.elisabeth.rimbeck@
kath-kitas-hochstift.de

Mariä Heimsuchung
Bernhardstr. 18
34414 Warburg-Altstadt
Tel.: 05641-8746
mariaeheimsuchung.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

St. Franziskus
Beethovenstr. 15
34414 Warburg
Tel.: 05641-7473373
st.franziskus.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

Charvinstift
Hinter der Mauer Nord 21
34414 Warburg
Tel.: 05641-2414
charvinstift.warburg@kath-
kitas-hochstift.de.

Mariä Himmelfahrt
Landfurt 33,
34414 Warburg
Tel.: 05641-1394
mariaeheimsuchung.warburg
@kath-kitas-hochstift.de

Familienzentrum St. Vincentius
Schulstr. 21
34414 Warburg-Scherfede
Tel.: 05642/5040
st.vincentius.scherfede@
kath-kitas-hochstift.de
www.familienzentrum-
scherfede.de

Familienzentrum Sankt Martin
Hüffertstr.66
34414 Warburg
Tel.: 05641-5917
st.martin.warburg@
kath-kitas-hochstift.de



© Anna Zeis-Ziegler
In: Pfarrbriefservice.de



Scherfede

Aktuelle Elternabende, Kurse, Beratungsangebote und Kooperationspartner des Familienzentrums auf www.familienzentrum-scherfede.de oder über den QR-Code.

Dössel

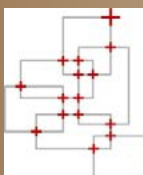
Spielkreis,
Mi. 9.30 -11.00 Uhr
in der alten Schule

Nörde

Krabbelgruppe Di.
im Pfarrheim 9.30 -11.00 Uhr
Kontakt: Anna Kurte
Tel.: 0170 8504928

Germete

Krabbelgruppe „Zwergentreff“
jeden Do. im Pfarrheim
15 -16.30 Uhr
Katja Schweins, KiTa
Tel.: 05641-2630
Christin Schäfers
Mobil: 0151 24086788



Rausgehzeit *hören, gehen & sehen, teilen*

Die nächste Rausgehzeit findet am
Montag, 19. Oktober
von **16 bis ca. 18 Uhr** statt.

Wir treffen uns vor **vor dem Calenberger Pfarrheim.**

(gegenüber der Pfarrkirche - größerer Parkplatz)

Wir bilden **Fahrgemeinschaften und fahren**
zu den "Hängen" nach Wettelingen.

Der Weg ist ca. 4 km lang.

Gemeindereferentin

Christina Bolte

bolte@pv-warburg.de

Tel.: 05641-7443335

